

Beschlussauszug aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Borrentin vom 13.02.2025

Top 3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter

Bericht des Vorsitz:

Bitte Änderung Der Termine GV Juli auf 24.07.

Checkliste Gemeinde Borrentin bitte ausfüllen und Marie zurückgeben.

Seit halben Jahr 14-tägiges Treffen zur Verbesserung der Kommunikation. Das ist sehr gut und hilft Störungen zu vermeiden.

Fw-Fahrzeug Auftrag soeben unterschrieben. Mal sehen wann es geliefert wird.

Hausverwaltungsvertrag um ein Jahr verlängert. Lindenhof 6, 6a wurde herausgenommen. Leider Pauschale erhöht, sowie für Garagen 5 € berechnet. Wir haben Leerzug in einigen Gebäuden. Verkauf Wolkwitz wird erfolgen.

Entkrautung der Dorfteiche hat stattgefunden, die werden wieder zuwachsen, jetzt aber erstmal erledigt.

Mit Herrn Muth bei der Kämmerin gewesen. Wir haben den Haushalt erläutert bekommen. Oben stand Fw.-Fahrzeug, behindertenger. Parkplatz Arztpraxis, Sanitärcontainer ist bestellt. Eine Baugenehmigung steht noch aus. Eigenanteil Buswender Wolkwitz ist mit drin, eine Anforderung des Landkreises. Förderanträge für drei Spielplätze haben wir auf der TO. Straßenbeleuchtung ist drin, so wie Wege in Lindenhof. Eine Amerikanische Eigentümerin wurde angeschrieben, ob ein Verkauf eines Grundstücks in Frage kommt.

Durch geringere Kreisumlage und mehr Schlüsselzuweisungen geht es etwas besser. Wir müssen statt 1 Mio. nur rd. 650 T€ Kredit aufnehmen. Das Feuerwehrhaus ist auch komplett mit drin.

Am 30.01. trafen wir den Solarparkbetreiber Lindenhof, es gab Gesprächsbedarf. Waren in der Brasserie Grammentin, sehr gutes Essen. Strittige Punkte wurden angesprochen, das Protokoll ist schon entworfen, danke Herr Nikelski. Der Vertrag gilt ganz genau, keine zusätzlichen Abmachungen.

Schacht Friedhof Pentz: Das Wasser ist abgestellt, eine neue Wasseruhr reingekommen.

Schlehen wurde geschnitten durch Fa. Schmitz.

Anfrage Traktor Pentz: Ein Windschutzwall wird gewünscht.

Verwirrung: Eine Firma hat genau das gemacht, was wir mit Encavis machen wollen. ENPAL hat nichts mit Encavis zu tun. Alle Haushalte wurden angeschrieben, die Haushalte müssen sich mit Encavis in Verbindung setzen.

Abwasserleitung Lindenhof: Rückstau hat gestunken. Es wurde in Ordnung gebracht. Jetzt gibt es woanders Rückstau, die Leitung muss untersucht werden.

Fa. Schmitz hat die baufälligen Betonpartien begonnen, muss jedoch aus Witterungsgründen pausieren.

WBV Obere Peene: War bei der Geschäftsführung wegen dem geplanten Bauhof dort. Die Gebühren werden nach unterschiedlichen Vorgaben berechnet. Jetzt trägt man sich mit dem

Gedanken einen zusätzlichen Verwaltungstrakt zu errichten.

Im Moment ist der Wasser- und Bodenverband noch bis 2033 Mieter bei Peenebau Neukalen für 15 T€/p.a. eingemietet.

Das gleiche Niederschlagswasser kostet je nach Wasser- und Bodenverband 9,58 €/ha Wasser- und Bodenverband Mittlere und Untere Peene. 20,34 €/ha Obere Peene. Die Kostendifferenz ist ausschließlich baubedingt.

Plan Fw-Haus: 2,4 Mio. € für unsere Großvariante, das Musterfeuerwehrhaus würde rd. 1,2 Mio. € kosten. Wenn privat gebaut würde dann evtl. 550 T€. Wir werden sehen, welche Variante wir bauen.

Bepflanzung zwischen P.V-Park und B 194 wurden unter einer Hochspannungsleitung kronenbildende Bäume geplant, das muss woanders passieren z. B. Weg Pentz-Beggerow 60.

26 Bäume: In der Gesamtplanung Solarpark als Ausgleichsmaßnahme geplant. Die können als Lückenbepflanzung von der B 194 – Metschow gepflanzt werden.

Der Baumgutachter hat an der B194 Bäume markiert, welche weg mussten. Herr Starp hat sich dankenswerter Weise darum gekümmert, die Bäume gefällt und selbst verwertet.

Anfrage aus Lindenhof für eine Bufdi-Vereinbarung, das kommt jedoch nicht zustande, weil nicht mobil.

Unser Dörferarchiv befindet sich in einer Wohnung in Gnevezow, wir haben ungenutzte Räume im Haus Pentz. Der Maler müsste dort vorher nochmal rein. Drei Herren haben sich bereit erklärt, das Archiv zu sortieren. Das wäre wirklich schön. Flöthmann, Herzog, Tamboers.

Kürzlich wurde an das Ordnungsamt geschrieben, Weg Hohenbollentin-Schwichtenberg ist sehr schlecht, es gibt Fahrbahnabsackungen. Anfrage an den Landkreis, ob dort Gewichts- und Breitenbegrenzungen eingeführt werden können.

Anfragen der Gemeindevertreter:

Herr Staffeldt: In Metschow ist im Frühjahr Abnahme Breitband.

Straßenzustand Alte Dorfstraße 34, dort wächst eine Linde auf der Ecke, die Straße und Abflusssrinne wird sicher beschädigt. Weiterhin ist ein Abflussschacht zugewachsen (Höhe Auffahrt Fam. Albrecht)

Herr Bruhnke: Breitbandabnahmen alle auf Frühjahr verleg, weil die Ausführungen sehr schlecht waren. Auch die Straßenbeleuchtung hat Schaden genommen. Der Elektriker ist informiert.

Herr Neumann: Es liegen Haufen gemähtes organisches Material, diese müssten weggefahren werden.

Vorsitz: Das Aufnehmen kostet ca. 7.000 €, das ist viel, ggfls. beim Subbotnik anzünden. In anderen Dörfern wurden die großen Haufen durch Private abfahren. Das muss mit der Feuerwehr abgestimmt werden.

Herr Hicke: Die zu verkaufenden Häuser in Pentz, dort lebt eine Familie drin. Hinter der Nr. 6 ist ein völlig maroder Schuppen.

Vorsitz: Kann man reparieren? Das möge sich der Bauausschuss ansehen.

